

## **GZW - Bildungscampus statt Parkstadt**

### Antrag:

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, für die Nutzung der im Eigentum der öffentlichen Hand (Wiener Gesundheitsverbund) befindlichen Flächen des ehemaligen Geriatriezentrums am Wienerwald (GZW) eine Machbarkeitsstudie für die zukünftige Nutzung als Bildungscampus sowie als Ausbildungsstandort für Gesundheitsberufe, wie einer Krankenpflegeausbildung, zu erstellen.

Die öffentliche Durchwegung für Fußgänger und Radfahrer soll für die Zukunft erhalten bleiben und nach Möglichkeit im Rahmen der nächsten Überarbeitung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes festgeschrieben werden.

### Begründung:

Die im Jahr 2009 vorgestellten Pläne einer Veräußerung der nicht länger durch die Klinik Hietzing genutzten Bereiche des ehem. GZW in Hietzing sowie einer Nachnutzung im Zuge von Wohnbauprojekten werden seitens der Bezirksvertretung Hietzing klar abgelehnt. Da von diesen Planungen seitens der Stadtregierung in den vergangenen Legislaturperioden keine klare Ablehnung zur Umsetzung derartiger Pläne in keiner Weise Abstand genommen wurde, bekräftigen die Antragsstellerinnen und Antragssteller erneut die dringende Notwendigkeit des Verbleibs der Flächen des ehem. GZW in der öffentlichen Hand.

Eine Nutzung als Bildungscampus kann den stetig steigenden Bedarf an Schul- und Kinderbetreuungsplätzen im Südwesten Wiens in einigen Jahren möglicherweise abdecken. Die Schaffung eines Kindergartens, einer Volks- und Mittelschule sowie eines Gymnasialstandortes wäre mit dem Erhalt der denkmalgeschützten Gebäude vereinbar und in Kombination mit den umfassenden Grün- und Freiflächen erstrebenswert. Die Einrichtung einer Krankenpflegeschule oder einer anderen Ausbildungsstätte, die medizinische Praxis erfordert bietet sich aufgrund der Ortsnähe zur Klinik Hietzing an.